

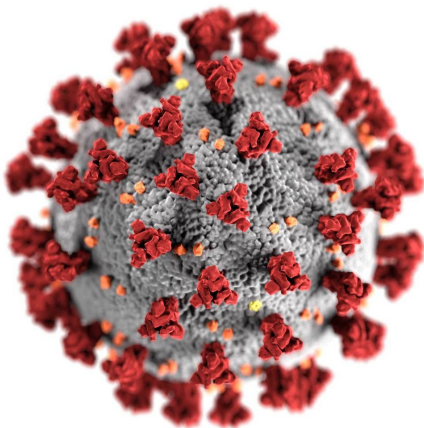
Aktuelle Informationen zum Coronavirus



Bildrechte: StK

Gemeinsam stark – Niedersachsen hält zusammen

■ In diesen schwierigen Zeiten gibt es auch zahlreiche Beispiele, die Mut machen können. Viele Menschen engagieren sich auf unterschiedlichste Weise und zeigen: Wir Niedersachsen halten zusammen! ► [mehr](#)



Bildrechte: CDC/ Alissa Eckert, MS, Dan Higgins, MAM/ Public domain

Vorschriften der Landesregierung

■ Im Kampf gegen die Ausbreitung von Sars-CoV-2 setzt die Landesregierung zügig die Empfehlungen des Krisenstabs um. Hier finden Sie alle Vorschriften, die zum Umgang mit der Corona-Epidemie in Niedersachsen ergangen sind, und eine Positivliste, die Orientierung bei der Auslegung der Maßnahmen bietet. ► [mehr](#)



Bildrechte: StK

Aktuelle Presseinformationen

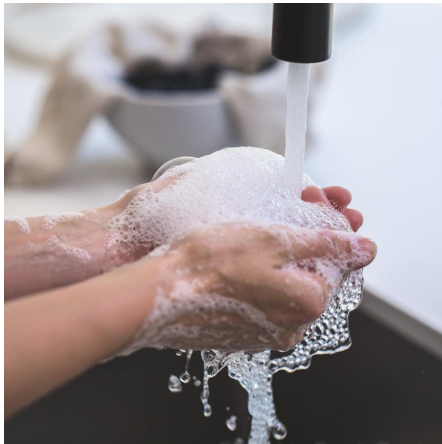
■ Wir stellen täglich Presseinformationen mit aktuellen Meldungen und Wissenswertem zum Coronavirus für Sie zusammen. Die Landesregierung informiert überdies täglich in einer Pressekonferenz sowie über mehrere Social-Media-Kanäle über neue Entwicklungen rund um das Corona-Geschehen in Niedersachsen. ► [mehr](#)

Ministerpräsident Stephan Weil zur Corona-Krise

■ Das Coronavirus bereitet vielen Menschen Sorgen. In persönlichen Statements erklärt Ministerpräsident Stephan Weil täglich die Maßnahmen der Landesregierung. ► [mehr](#)



Bildrechte: SIK/Holemann



Bildrechte: Pexels/Burst

Ausbreitung verhindern – Alle können was tun!

■ Schon mit dem Beachten von ein paar einfachen Hygiene-Regeln kann jeder etwas zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus beitragen. Sich dabei selbst und vor allem diejenigen zu schützen, für die Covid-19 eine besondere Gefährdung darstellt, kann Leben retten. ► **mehr**



Bildrechte: SIK

Das sollten Sie tun bei Verdacht auf eine Corona-Infektion

■ Falls Sie befürchten, an Covid-19 erkrankt zu sein, sollten Sie zu Hause bleiben und telefonisch Ihren Hausarzt bzw. Ihre Hausärztin kontaktieren. Ist dieser/diese nicht erreichbar, können Sie sich unter der Rufnummer 116 117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden. ► **mehr**



Bildrechte: SIK

Hinweise für Seniorinnen & Senioren

■ Ältere Menschen sind leider besonders gefährdet durch das Coronavirus. Deshalb sollten sich Seniorinnen und Senioren besonders schützen und unbedingt auch Hilfe annehmen. ► **mehr**

Hinweise für Eltern, Kinder & Jugendliche



Bildrechte: SIK

Kitas, kein Sporttraining, keine Besuche bei Oma und Opa: Das Coronavirus verändert nicht nur den Alltag von Erwachsenen, sondern vor allem auch von Kindern und Jugendlichen. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels/Bursi

Hinweise für Berufstätige

■ Das Landesgesundheitsamt hat zum neuartigen Coronavirus Merkblätter für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen und Behörden in Niedersachsen herausgegeben. Und das Landessozialamt informiert zum Verfahren bei Verdienstauffällen im Quarantänefall. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels/Dids

Hinweise für Schulen und Kindertagesstätten

■ Das Kultusministerium hat den niedersächsischen Schulen sowie allen Trägern von Kindertagesstätten in Niedersachsen ein Informationspaket mit den wichtigsten Hinweisen zum Umgang mit dem neuartigen Coronavirus zur Verfügung gestellt. ► **mehr**



Hinweise für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste

■ Aufgrund der aktuellen Ausbreitung des neuartigen Coronavirus sind einige wichtige Punkte auch für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste zu beachten. So gilt derzeit ein Besuchsverbot in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen. ► **mehr**

Hinweise für Rettungsdienste und -leitstellen



Bildrechte Ingo Kramarek/Pixabay

ungswise Erkrankungsfälle mit dem Coronavirus in Deutschland führen auch zu häufigeren Hilfeersuchen von Bürgerinnen und Bürgern bei den Rettungsleitstellen. Letztere finden hier wichtige Handlungsempfehlungen für die Versorgung und den Transport von Erkrankten. ► [mehr](#)



Bildrechte Pixels

Hinweise für Reisende

🔊 Am 20.03.2020 hat das Auswärtige Amt eine weltweite Reisewarnung ausgesprochen. Wir sagen Ihnen, was Sie tun können, falls Sie eine geplante Reise nicht antreten können. ► [mehr](#)



Informationen in Leichter Sprache

🔊 Hier wird erklärt: Welche Regeln macht das Land Niedersachsen gegen die Ansteckung mit dem Corona-Virus? Wie verhindere ich die Ausbreitung des Virus? Sie glauben: Ich habe mich angesteckt. Was müssen Sie dann tun? ► [mehr](#)



Bildrechte (c) Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

Informationen in Gebärdensprache

🔊 Infos in Deutscher Gebärdensprache (DGS) machen Internet-Seiten zugänglich für gehörlose Menschen, die Texte nicht oder nicht gut erfassen können. Dank der Unterstützung vom Gehörlosenverband Niedersachsen können wir Ihnen Gebärdensprache-Videos mit vielen Informationen zum Coronavirus anbieten. ► [mehr](#)

Informationen in Fremdsprachen



Informationen in Fremdsprachen

english

اللغة العربية

türkçe

فارسی

русский



Niedersachsen. Klar.

Bildrechte: STK

Niedersachsen zur Eindämmung des Coronavirus ergriffen worden? Was ist zu tun beim Verdacht, sich mit dem Virus infiziert zu haben? Wir stellen die wichtigsten Informationen auch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Russisch, Farsi und Arabisch bereit. ► **mehr**

 Drucken



Aktuelle Lage in Niedersachsen

zuletzt aktualisiert am 15.04.2020, 13.00 Uhr

Es gibt derzeit **8217 laborbestätigte Covid-19-Fälle** (+147 im Vergleich zu gestern) in Niedersachsen. 248 Menschen, die mit dem Virus infiziert waren, sind verstorben.

In niedersächsischen Kliniken werden derzeit 971 mit dem Virus infizierte Patientinnen und Patienten behandelt: Davon liegen 746 Erwachsene und zwei Kinder auf Normalstationen, 223 Erwachsene benötigen intensivmedizinische Behandlung. Auf den Intensivstationen müssen 152 Erwachsene beatmet werden, davon acht auf ECMO-Plätzen.

Geschätzte Zahl der Genesenen*: 4291 (52,2 % der bislang gemeldeten laborbestätigten Fälle)

**Die Tatsache, ob jemand von einer gemeldeten Infektionserkrankung genesen ist, kann nicht aus den Meldedaten ausgelesen werden. Es ist allerdings möglich, anhand der folgenden Kriterien eine Schätzung abzugeben: Meldedatum > 14 Tage, hospitalisiert: nein, Lungenentzündung: nein, verstorben: nein.*

- Fallzahlen in Niedersachsen nach Landkreisen als Karte und als Tabelle
- Fallzahlen in Deutschland und weltweit finden Sie beim Robert-Koch-Institut



Tägliche Pressekonferenz des Krisenstabs

Täglich von Montag bis Freitag findet um 14.30 Uhr eine Pressekonferenz des Krisenstabs der Landesregierung statt. Sie können die Pressekonferenz beim NDR und bei Sat.1 im Livestream verfolgen. Die Pressekonferenz wird in deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt.

- ▶ Zum Nachhören: Audiomitschnitte der täglichen Pressekonferenz
- ▶ Zum Nachgucken: Mitschnitte des Video-Livestreams vom NDR

Wir beantworten Ihre Fragen!

Das sollten Sie tun bei **Verdacht auf eine Corona-Infektion**: Wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt oder rufen sie unter **116 117** den ärztlichen Bereitschaftsdienst an, wenn Sie die Sorge haben, sich mit Sars-CoV-2 infiziert zu haben.

Die **zentrale Corona-Hotline der Niedersächsischen Landesregierung** erreichen Sie unter **0511 120-6000** von Montag bis Freitag von 8 bis 22 Uhr sowie am Wochenende von 10 bis 20 Uhr.

- ▶ Alle wichtigen Hotlines und Hilfsangebote im Überblick

Aktuelle Meldungen

- ▶ 15.04.20: Vorsichtiger Einstieg in den Ausstieg – aber keine Rückkehr zur Normalität!
- ▶ 15.04.20: Coronavirus - Kommission gibt Leitlinien für Tests heraus
- ▶ 15.04.20: Europäischer Fahrplan zeichnet Weg zur gemeinsamen Aufhebung der Eindämmungsmaßnahmen vor
- ▶ 15.04.20: Remarks by President von der Leyen at the joint press conference with President Michel
- ▶ 15.04.20: Remarks by President Michel at the press conference on the EU response to the coronavirus
- ▶ 15.04.20: Finanzämter unterstützen Unternehmen in der Corona-Krise mit Liquiditätsmitteln
- ▶ 15.04.20: 8.217 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen
- ▶ 14.04.20: Staatliche Beihilfen: Kommission genehmigt Garantieregelung Dschl. zur Stabilisierung
- ▶ 14.04.20: COVID-19-Pandemie: Rat billigt Finanzhilfen für EU-Fischerei
- ▶ 14.04.20: Bewältigung COVID-19-Ausbruchs: Rat nimmt berichtigten Haushaltsplan der EU für 2020 an
- ▶ 14.04.20: 8070 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen
- ▶ 14.04.20: Wirtschaftsministerium fördert Homeoffice-, Videokonferenz- und Telemedizinetechnik
- ▶ 14.04.20: Bilanz - Polizeikontrollen in ganz Niedersachsen mit hohem Kräfteinsatz
- ▶ 14.04.20: Das Kompetenzzentrum Großschadenslagen des Landes Niedersachsen wird nach Celle verlegt
- ▶ 14.04.20: Ostern u. Corona: Verstärkte Polizei-Präsenz an Ausflugszielen u. zu „Car-Freitags“-Treffen

- ▶ 14.04.20: Kriminalität in Zeiten der Corona-Pandemie
- ▶ 14.04.20: Pistorius: „Wir lassen die Sportvereine nicht im Stich“

Informationen in Fremdsprachen

Welche Maßnahmen sind in Niedersachsen zur Eindämmung des Virus ergriffen worden? Was ist zu tun beim Verdacht, sich mit dem Coronavirus infiziert zu haben? Wir stellen die wichtigsten Informationen auch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Russisch, Farsi und Arabisch bereit.

Englisch

english

Türkisch

Türkçe

Russisch

русский

Farsi

فارسی

Arabisch

اللغة العربية